

Presseinformation

ÖBB Kärnten: Fahrplanänderungen in Unterkärnten

- **Ab 7. Mai: Haltestelle Eis-Ruden wird außer Betrieb gesetzt**
- **Von 7. bis 11. Mai: Fahrplan laut Vorgaben COVID-19**
- **Ab 11. Mai: geänderte Fahrpläne zwischen 05:00 und 08:00 Uhr**

(Klagenfurt/Eis-Ruden, 30.04.2020) Die Baustellen der ÖBB-Infrastruktur sind mit kleinen Einschränkungen aufgrund von Lieferengpässen oder Quarantänesituationen der Arbeiter wieder in Betrieb. Geltende Sicherheits- und Hygienemaßnahmen sowie Abstandsregelungen werden dabei berücksichtigt. Auch die Arbeiten an der Koralmbahn schreiten voran - sowohl an den Zulaufstrecken als auch im Koralmtunnel wird gearbeitet. Im März 2020 startete die Umsetzung des geplanten Teilstücks im Bereich Eis-Ruden und aufgrund dieser Arbeiten an der Neubaustrecke sind ab 7. Mai 2020 Fahrplananpassungen entlang der S-Bahnlinie 3 zwischen Klagenfurt und Wolfsberg notwendig.

Neuer Fahrplan ab 7. Mai

Um diese Baumaßnahmen im Bereich Eis-Ruden umsetzen zu können, muss mit 7. Mai 2020 die Haltestelle Eis-Ruden außer Betrieb gesetzt werden. Damit ist auch der Halt von Nahverkehrszügen nicht mehr möglich. Bis einschließlich 6. Mai 2020 gibt es entlang der S-Bahnlinie 3 zwischen Klagenfurt und Wolfsberg keinerlei Veränderung zum aktuellen CORONA-Fahrplan.

Durch den Entfall der Haltestelle Eis-Ruden ist in Zukunft im Abschnitt Bleiburg bis St. Paul im Lavanttal keine betriebliche Begegnung (Kreuzung) von Zügen mehr möglich. Ab 7. Mai gibt es daher ein neues Mobilitätsangebot mit ÖBB-Postbussen zwischen Eis-Ruden und Bleiburg für Fahrten mit Nahverkehrszügen nach Richtung Klagenfurt und Wolfsberg. Das macht Anpassungen der Fahrzeiten der Züge im Frühverkehr im Zeitraum von 5:00 bis 8:00 Uhr zwischen Wolfsberg – Klagenfurt Hbf sowie in der Gegenrichtung notwendig. Alle anderen Fahrzeiten entlang der S3 bleiben bis zum Fahrplanwechsel Ende 2020 bestehen.

Mobilitätskonzept Bahnhof Eis-Ruden

Postbusse im Auftrag des Landes Kärnten mit Anbindung an den Bahnhof Bleiburg sorgen für eine garantierte Anbindung an die S3. Alle Anforderungen wie Zeiten des Schulbeginns im Lavanttal und in Klagenfurt, der Erreichbarkeit von Fernverkehrszügen in Klagenfurt aber auch die Absicherung der Betriebsmobilität Fa. Mahle in St. Michael ob Bleiburg werden dabei berücksichtigt. Die Bürger der Ortschaft Ruden profitieren durch das Mobilitätskonzept: Ruden erhält 27 neue Anbindungen nach und von Bleiburg zur S3 mit Anbindung nach Klagenfurt oder Wolfsberg. Wir bitten um Verständnis, dass es bei Busverbindungen ab Eis in Richtung Wolfsberg zu längeren Fahrzeiten kommt. Keine Auswirkungen auf die Fahrzeiten wird es ab Bleiburg nach Klagenfurt geben.

Kundeninformation

Auskünfte zu den neuen Zug- und Buszeiten gibt es online unter www.oebb.at, persönlich bei allen besetzten Bahnhöfen entlang der Strecke der S3, beim Mobilbüro Völkermarkt oder direkt beim Verkehrsverbund Kärnten.

Fahrplan ab 11. Mai bis Fahrplanwechsel 2020

Am 11. Mai 2020 wird österreichweit der Schienennahverkehr wieder den Vollbetrieb aufnehmen und damit das Angebot auch auf der S-Bahnlinie 3 zwischen Wolfsberg und Klagenfurt wieder erweitert. Auch dazu gibt es laufend aktuellste Informationen auf www.oebb.scotty.at.

Details zur Auflassung der Haltestelle Eis-Ruden

Die Haltestelle Eis-Ruden liegt dort, wo für die neue Koralmbahn ein Einschnitt zu errichten ist. Die Koralmbahn löst die bestehende Strecke ab und sorgt künftig für bessere und schnellere Verbindungen zu den Ballungsräumen. Die nächsten Haltepunkte werden die neue Haltestelle Wiederndorf/Aich sowie der neue Bahnhof St. Paul im Lavanttal sein. In Eis-Ruden gibt es derzeit deutlich weniger als 20 ein- und aussteigende Personen pro Tag. Aufgrund der geringen Frequenz sieht der Vertrag zur Koralmbahn vor hier keinen Bahn-Halt mehr anzubieten, sondern die Region mit Bussen zu erschließen. Nach Fertigstellung der Koralmbahn verkürzen sich die Reisezeiten signifikant: von der neuen Haltestelle Wiederndorf/Aich nach Wolfsberg brauchen Fahrgäste künftig etwa 24 Minuten – nach Klagenfurt sind es etwa 27 Minuten.

Foto: Honorarfrei unter Berücksichtigung ©ÖBB/Eisenberger

ÖBB: Heute. Für morgen. Für uns.

Schon heute bringen die ÖBB als umfassender Mobilitätsdienstleister jährlich 477 Millionen Fahrgäste und 105 Millionen Tonnen Güter umweltfreundlich ans Ziel. Besonders klimaschonend sind die Bahnreisenden unterwegs. Denn 100 Prozent des Bahnstroms stammen aus erneuerbaren Energieträgern. Die ÖBB gehörten 2019 mit rund 96 Prozent Pünktlichkeit zu den pünktlichsten Bahnen Europas. Mit Investitionen in die Bahninfrastruktur von über zwei Milliarden Euro jährlich bauen die ÖBB am Bahnsystem für morgen. Konzernweit 41.904 MitarbeiterInnen bei Bus und Bahn sowie zusätzlich rund 2.000 Lehrlinge sorgen dafür, dass täglich rund 1,3 Millionen Reisende sicher an ihr Ziel kommen. Die ÖBB sind das Rückgrat von Gesellschaft und Wirtschaft und sind Österreichs größtes Klimaschutzunternehmen. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.

Rückfragehinweis:

Herbert Hofer

Pressesprecher Steiermark, Kärnten, Osttirol und Südburgenland

ÖBB-Holding AG

Tel.: 0664 960 32 35

E-Mail: herbert.hofer@oebb.at

www.oebb.at